

Mustertext für eine Einwilligung zur Anmeldung von Lernenden bei der Lernplattform überaus

„Gebrauchsanweisung“ für den Mustertext

Der folgende Mustertext soll Lerngruppenmoderatoren auf *überaus* eine Hilfestellung geben, damit die Anforderungen der Nutzungsbedingungen von *überaus* erfüllt werden können. Hierzu gehört insbesondere, dass sie Lernende nur nach deren Einwilligung anlegen dürfen.

Die Nutzungsbedingungen von *überaus* sehen außerdem vor, dass der jeweils zuständige Mitarbeiter, beispielsweise Sozialpädagoge, Stützlehrer oder Ausbilder, den Inhalt der Nutzungsbedingungen mit den Lernenden bespricht, *bevor* sie Lernenden-Accounts auf *überaus* bekommen. Es bietet sich an, auch die Einwilligungserklärung in diesem Rahmen vorzustellen und zu besprechen. So kann gewährleistet werden, dass allen Lernenden verständlich ist, was sie unterschreiben und warum dies erforderlich ist – nämlich vor allem auch, weil ihre persönlichen Daten nur genutzt werden dürfen, wenn diese ausdrücklich damit einverstanden sind.

Da die Gegebenheiten und die Nutzung von *überaus* im Arbeitskontext variieren können, kann der Mustertext in keinem Fall eins zu eins übernommen werden, sondern es ist immer erforderlich, ihn an die konkrete Situation in der jeweiligen Bildungsinstitution anzupassen. Um Ihnen dies zu erleichtern, sind alle wichtigen Absätze des Mustertextes mit einer Fußnote versehen, die dazugehörigen Erläuterungen finden Sie hinter dem eigentlichen Mustertext.

Wichtig: Dieser Mustertext schließt *nicht* die Einwilligung ein, die erforderlich ist, wenn zukünftig gegebenenfalls nach Freischaltung einer entsprechenden Funktionalität auf Websites oder in Wikis Ihres Arbeitsraums (einschließlich (Lern-)Gruppen) Namen und andere personenbezogene Daten und/oder Fotos, auf denen Lernende abgebildet sind, veröffentlicht werden sollen.

Die nachfolgenden Angaben erfolgen ohne Gewähr!

Die Situation im Bereich des Internet-Rechts unterliegt in weiten Bereichen einem raschen Wandel und ist darüber hinaus noch in vielen Bereichen unklar. Dieser Mustertext und die dazugehörigen Erläuterungen geben daher nur die Auffassung der Autoren wieder. In dem sich rasch entwickelnden Gebiet des Internetrechts sind abweichende oder dem Mustertext widersprechende Entscheidungen der Rechtsprechung sowie abweichende Ansichten in der Rechtsliteratur jederzeit möglich. Die Autoren und das Bundesinstitut für Berufsbildung übernehmen deswegen keine Haftung für die Richtigkeit des Mustertextes.

Mustertext

**Einwilligung
zur Anmeldung von Lernenden
bei der Lernplattform überaus**

für:

[Vorname des/der Lernenden]

[Nachname des/der Lernenden]

[Geburtsdatum des/der Lernenden]

1. Einsatz von überaus

[Name des Lerngruppen-Moderators] beabsichtigt, die für Bildungszwecke konzipierte Lern- und Kommunikationsplattform *überaus* des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) einzusetzen. Die Plattform *überaus* fördert das internetgestützte kooperative, vernetzte Arbeiten und beinhaltet ein breites Angebot an digitalen Lernangeboten. *überaus* wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

2. Bereiche bei überaus

Als „Lernende“ Angemeldete sehen nach dem Login bei überaus die beiden Bereiche „Privat“, und „Lerngruppe“

- Im Bereich „**Privat**“ finden sie Werkzeuge für die Kommunikation und die Organisation ihrer Arbeit, wie eine Dateiablage für Dokumente, einen Terminkalender und einen überaus-internen Nachrichten-Service mit eigener Nachrichten-Adresse. Hier können sie im „Profil“ eine Art Steckbrief von sich anlegen sowie über ein Lerntagebuch verfügen. Die Lernenden sehen hier außerdem die ihnen von pädagogischen Mitarbeitern zugewiesenen Lernangebote aus der Lernbox. (Im Bereich „**Lernbox**“ finden überaus-Mitglieder mit Übungen versehene Lerninhalte zu verschiedenen Themen)
- Im Bereich „**Lerngruppe**“ finden Lernende ihre virtuellen Lerngruppen, in denen vielfältige Kommunikationswerkzeuge (z. B. Forum, Chat, Pinnwand) und Publikationswerkzeuge (z. B. Wiki) zur Verfügung stehen.

Sollten Sie weitere Fragen haben, steht Ihnen [Name des Lerngruppenmoderators] zur Verfügung.

3. Datenschutzrechtliche Hinweise

- 3.1. Bei der Anmeldung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern bzw. Lernenden bei *überaus* erhebt und verarbeitet [Name des Lerngruppen-Moderators] personenbezogene Daten in Form des Vor- und Nachnamens, der E-Mail-Adresse sowie der Klassen- oder Maßnahmenzugehörigkeit der Lernenden. Dies ist erforderlich, da der Einsatz der Plattform *überaus* dem Lernen und Arbeiten in virtuellen Lerngruppen und der Kommunikation zwischen Lernenden und Mitarbeitern dient und somit die Lernenden für den jeweils verantwortlichen Pädagogen sowie für andere Teilnehmer anhand ihres Namens identifizierbar sein müssen. **(1)** Zudem erhält der/die Lernende bei *überaus* eine interne Nachrichten-Adresse, die unter anderem aus dem jeweiligen Vor- und Nachnamen gebildet wird (Vorname.Nachname@arbeitsraumkuerzel.überaus.de). **(2)**
- 3.2. Um den Lernenden sowie den Lerngruppenmoderatoren eine Leistungskontrolle bei der Bearbeitung von Lernangeboten aus der Lernbox zu ermöglichen, werden weiterhin bei der Bearbeitung eines Lernangebots die letzte Bearbeitung des Lernangebots, die bearbeiteten Lektionen, erfolgreich bearbeitete Aufgaben, die Fehlerzahl des Abschlusstests sowie die Punktezahl bei Lernspielen seitens des BIBB protokolliert und den Lerngruppenmoderatoren sowie der/dem jeweiligen Lernenden angezeigt. **(3)**
- 3.3. Um den Lerngruppen-Moderatoren aus pädagogischen und administrativen Gründen eine Übersicht über die Nutzung von *überaus* durch ihre Lerngruppe zu ermöglichen, werden den Lerngruppen-Moderatoren im Rahmen der nur diesen zugänglichen Funktion „Info“ folgende Informationen des/der Lernenden angezeigt: Benutzername (Login-Name), Vor- und Nachname, Datum der Account-Erstellung, erster und letzter Login, Summe der Logins, Gesamtnutzungsdauer von *überaus* sowie Zugehörigkeiten zu Arbeitsräumen und Lerngruppen. **(4)**
- 3.4. Nach der Anmeldung bei der Plattform *überaus* können personenbezogene Informationen der Lernenden arbeitsraum- und lerngruppenweit abgerufen und gespeichert werden; Art und Umfang der personenbezogenen Daten sind davon abhängig, welche Funktionalitäten der Plattform *überaus* innerhalb einer Lerngruppe aktiviert wurden. **(5)**

4. Einwilligung der Lernenden

- 4.1. Ich bin mit der Anmeldung zur Lern- und Kommunikationsplattform *überaus* mit den unter Ziffer 2 (Bereiche bei *überaus*) beschriebenen Funktionalitäten einverstanden.
- 4.2. Ich bin auch einverstanden mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten in Form meines Vornamens und Nachnamens sowie meiner Klassen- oder Maßnahmenzugehörigkeit durch [Lerngruppenmoderator] für Zwecke des Lernens und Arbeitens in virtuellen Lerngruppen und der Kommunikation innerhalb der Arbeitsraums, sowie mit dem Anlegen einer *überaus*-internen Nachrichten-Adresse. **(6)**
- 4.3. Außerdem bin ich damit einverstanden, dass zum Zwecke der Leistungskontrolle bei der Bearbeitung eines Lernangebots das jeweilige Datum der letzten Bearbeitung des

Lernangebots, die bearbeiteten Lektionen, erfolgreich bearbeitete Aufgaben, die Fehlerzahl des Abschlusstests sowie die Punktezahl bei Lernspielen seitens des BIBB protokolliert und mir sowie den Lerngruppenmoderatoren des Arbeitsraums angezeigt werden. **(7)**

- 4.4. Schließlich bin ich damit einverstanden, dass aus pädagogischen und administrativen Gründen den Lerngruppen-Moderatoren des Arbeitsraums [Name des Arbeitsraums] im Rahmen der nur diesen zugänglichen Funktion „Info“ die unter 3.3 genannten Informationen angezeigt werden. **(8)**

5. Widerruflichkeit und Freiwilligkeit

- 5.1. Die genannten Einwilligungen können für die Zukunft jederzeit widerrufen werden. Im Falle des Widerrufs dürfen meine personenbezogenen Daten zukünftig nicht mehr für die genannten Zwecke verwendet werden und meine Zugangsdaten sowie alle meine bei *überaus* unter „Privat“ gespeicherten Daten werden gelöscht, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungsrechte beziehungsweise -pflichten bestehen. Soweit die Einwilligung nicht widerrufen wird, gilt sie zeitlich unbeschränkt, das heißt auch über das Ende der Maßnahmezugehörigkeit hinaus.
- 5.2. Die Einwilligung ist freiwillig **(9)**; aus der Verweigerung der Einwilligung oder ihrem Widerruf entstehen keine Nachteile.

[Ort, Datum]

[Unterschrift des/der Lernenden] **(10)**

6. Einwilligung des/der Erziehungsberechtigten für bis einschließlich 15-Jährige zusätzlich zur Unterschrift der/des Minderjährigen erforderlich (bei unter 12-Jährigen ist nur die Unterschrift der Erziehungsberechtigten erforderlich)

- 6.1. Hiermit bin ich / sind wir als erziehungsberechtigte Person(en) der/des oben genannten Lernenden mit ihrer/seiner Anmeldung zur Lern- und Kommunikationsplattform überaus mit den unter der Ziffer 2 (Bereiche bei *überaus*) beschriebenen Funktionalitäten einverstanden.
- 6.2. Darüber hinaus bin ich/sind wir mit der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten meines/unseres Kindes in Form seines Vornamens und Nachnamens sowie seiner Zugehörigkeit zu einer Schulklasse oder Maßnahme im Arbeitsraum [Name des Arbeitsraums] für die unter Ziffer 4.2 genannten Zwecke in Kenntnis der Widerruflichkeit gemäß Ziffer 5 einverstanden.

- 6.3. Weiterhin bin ich/sind wir in Kenntnis der Widerruflichkeit gemäß Ziffer 5 einverstanden, dass zum Zwecke der Leistungskontrolle die in 4.3 genannten Daten seitens des BIBB protokolliert und meinem/unserem Kind sowie den pädagogischen Mitarbeitern des [Name des Arbeitsraums] angezeigt werden.
- 6.4. Schließlich bin ich/sind wir in Kenntnis der Widerruflichkeit gemäß Ziffer 5 einverstanden, dass aus pädagogischen und administrativen Gründen den Lerngruppen-Moderatoren des [Name des Arbeitsraums] im Rahmen der nur diesen zugänglichen Funktion „Info“ unter 3.3 genannten Informationen meines/unseres Kindes angezeigt werden.
- 6.5. Die Einwilligung ist freiwillig **(9)**; aus der Verweigerung der Einwilligung oder ihrem Widerruf entstehen keine Nachteile.

[Ort, Datum]

[Unterschriften der erziehungsberechtigten Person(en)] **(10)**

Erläuterungen zu den Fußnoten

- (1)** Wenn Sie noch andere Daten nutzen, beispielsweise zur Kategorisierung, muss dies in diesem Satz entsprechend ergänzt werden.
- (2)** In die Beispiel-Nachrichten-Adresse kann direkt das Kürzel Ihres Arbeitsraums eingefügt werden. Wenn die Nachrichten-Adresse anders als vorname.nachname zusammengesetzt wird, dann muss diese Passage entsprechend angepasst werden.
- (3)** Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der genannten Daten im Rahmen der Leistungskontrolle erfolgt zu pädagogischen Zwecken. Da das Eingreifen einer gesetzlichen Erlaubnis insoweit bestritten werden könnte, wird hierfür eine Einwilligung eingeholt; eine wirksame Einwilligung setzt dabei voraus, dass auf Art und Umfang der Erhebung und Nutzung der personenbezogenen Daten hingewiesen wird.
- (4)** Insoweit gelten dieselben Erwägungen wie bei **(3)**.
- (5)** Eine wirksame Einwilligung setzt voraus, dass die Betroffenen über den Zweck der Verarbeitung der Daten und ggf. damit verbundene Risiken unterrichtet werden.
- (6)** Wenn neben Vor- und Nachname sowie Klassen- oder Maßnahmezugehörigkeit weitere Daten genutzt werden sollen (siehe auch **(1)**), müssen diese hier ebenfalls aufgeführt werden.
- (7)** Aufgrund der unter **(3)** angeführten Gründe ist insoweit zwingend eine Einwilligung einzuholen.
- (8)** Die in dieser Klausel erwähnten Daten dürfen ebenfalls nicht schon aufgrund gesetzlicher Erlaubnisse verarbeitet und genutzt werden (siehe **(4)**).
- (9)** Eine wirksame Einwilligung setzt ferner voraus, dass diese freiwillig erteilt wurde, das heißt, es darf auch kein mittelbarer Zwang oder Gruppenzwang ausgeübt werden, etwa indem in einem Anschreiben darauf hingewiesen wird, dass die Verweigerung eines Einzelnen dazu führt, dass die Lerngruppe nicht mit überaus arbeiten kann.
- (10)** Maßgeblich für die Frage, ob nur die Lernenden oder (auch) deren Erziehungsberechtigte einwilligen müssen, ist das Alter der Lernenden zum Zeitpunkt der Abgabe der Einwilligungserklärung:

Bei Lernenden ab 16 Jahren ist ausschließlich deren eigene Einwilligung erforderlich. Bei jüngeren Minderjährigen kommt es auf die Einsichtsfähigkeit an: soweit die Minderjährigen die Bedeutung und Tragweite der Einwilligung und ihre rechtlichen Folgen erfassen und ihren Willen danach bestimmen können, können und müssen die Minderjährigen selbst einwilligen. Eine Einsichtsfähigkeit wird bei Kindern und Jugendlichen ab ca. 12 Jahren angenommen, so dass bei allen Lernenden unter 16 Jahren sicherheitshalber sowohl ihre Einwilligung wie auch die der Erziehungsberechtigten eingeholt werden sollte.